



Gesicherte Pflege zu Hause

Grundpflege

- Körperpflege, An- und Auskleiden
- Mobilisation
- Lagerungen...

Behandlungspflege

Ausführen ärztlicher Anordnungen wie:

- Injektionen, z.B. Insulin
- Medikamentenabgabe
- Verbände, Katheter und Stomapflege

Alltagsunterstützung

- Betreuung Demenzkranker
- umfassende hauswirtschaftliche Versorgung
- Begleit- und Betreuungsdienste
- Hilfe beim Schriftverkehr, Behördengänge
- Unterstützung im Alltag (individuelle Wünsche auf Anfrage)

24-Stunden Pflege

- „auf Anfrage“

Zusätzlich bieten wir an

- 24-Std. Rufbereitschaft
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Sterbebegleitung
- Kursangebote
 - Krankenpflegekurse und Schulung in häuslicher Umgebung (SGB XI § 45)
 - Demenzhelferkurse
 - Gesprächskreise für pflegende Angehörige
- Beratung
 - Qualitätssicherungsbesuche (SGB XI § 37)
 - Unterstützung bei Antragstellung/Einstufung in die Pflegeversicherung
 - Pflegeberatung
- PiA
 - Pflegeüberleitung nach Krankenhausaufenthalt



*Beruhigt und sicher
zu Hause leben!*

Mit uns sind Sie zu Hause gut aufgehoben

Hausnotruf

Kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.
in Zusammenarbeit mit
Hausnotruf-Dienst GmbH, Freiburg

Unser Angebot für Sie

Stand Juli 2022

Grundpaket **25,50 Euro (monatlich)**

- Bereitstellung eines modernen Hausnotruf-Gerätes inklusive Funkfinger
- Persönliche Beratung u. Einweisung aller beteiligten Personen inklusive Proberufe
- 24 Stunden – rund um die Uhr – werden Ihre Notrufe entgegen genommen
- Ein Maßnahmenplan wird zusammen mit Ihnen und den Angehörigen abgestimmt
- Unterstützung bei der Kostenbeantragung bei Pflegekasse und/oder Sozialhilfeträger
- Unverzügliche und kostenfreie Beseitigung von Mängeln am Hausnotruf-Gerät/Funkfinger durch Instandsetzung oder Ersatz
- *Voraussetzung* für das Grundpaket: mind. 3 Bezugspersonen mit Schlüssel, die im Notfall von der Hausnotruf-Zentrale verständigt werden können
-

Sicherheitspaket **47,50 Euro (monatlich)**

- Leistungen wie im Grundpaket
- Schlüssel hinterlegung bei der Kirchlichen Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.
- 24stündige Rufbereitschaft, d.h. im akuten Notfall kommt eine Pflegefachkraft der Kirchlichen Sozialstation zur Hilfe.
- Vermittlung weiterer Hilfen, die den Alltag entlasten
- Vermittlung der Angebote der Kirchlichen Sozialstation
- Wir stellen Ihnen kostenloses Zubehörmaterial zur Verfügung (Schlüssel Hol & Bringdienst, falls Sie sich ausgeschlossen haben)*
-

Anschluss- und Bearbeitungsgebühr **85,00 Euro (einmalig)**

- Geräteanschluss
- Persönliche Beratung und Einweisung in die Handhabung des Gerätes
- Proberufe/Stammdatenaufnahme
- Ersatz von bereitgestelltem Zubehör
- Geräteabholung, Gerätereinigung und Desinfektion
-

- **zusätzlicher Handsender** **10,00 Euro (monatlich)**
- **Verlust des Handsenders** **125,00 Euro**

Rufdiensteinsatz

- für Einsatz in der Zeit von 20.00 – 6.00 Uhr **80,00 Euro (pro Einsatz)**
- Sonstige Zeiten: 5,39 Euro. (pro 5 Min.)
- Anfahrt 6,36 Euro
- Qualifizierte und erfahrene Fachpflegekräfte kommen im akuten Notfall

Kostenermäßigung durch gesetzl. Pflegekassen

- Liegt eine Einstufung in einen Pflegegrad vor, ist eine Kostenübernahme von bis zu 25,50 Euro monatlich durch die Pflegekasse möglich.
Bei der Antragstellung sind wir Ihnen gerne behilflich
- Beim Grundpaket würde dann der volle Betrag von der Pflegekasse übernommen
- Beim Sicherheitspaket würde sich der Betrag von um die 25,50 Euro monatlich reduzieren

Technische Voraussetzungen

- Eine 230V-Stromsteckdose, ein Router mit freiem LAN Steckplatz & gutem Mobilfunkempfang (wird von uns getestet). Dieser sollte sich innerhalb der Wohnung befinden. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, kann der Anschluss des Hausnotruf-Gerätes sofort vorgenommen werden. Sofern es keinen Router gibt wird alternativ ein reines Mobilfunkgerät installiert
- Gibt es keinen Router oder ausreichenden Mobilfunkempfang kann kein Notruf installiert werden.

Technische Besonderheiten

- Ihr Hausnotrufgerät sendet regelmäßig selbstständig Kontrollrufe an die Zentrale, damit Sie sicher sein können, dass die Funktion Ihres Gerätes im Notfall auch gewährleistet ist.
- Das Funksignal benutzt eine Frequenz, die ausschließlich für den Hausnotruf-Dienst vorbehalten ist.
- Der Notrufsender ist getestet und beeinträchtigt die Funktion eines Herzschrittmachers nicht. Er ist wasserdicht (IP 67) bis 1 Meter Tiefe u. temperaturbeständig bis max. 55 Grad C.